

Betreff: BERPlus! Newsletter zur Entwicklungspolitik in Berlin 4-2018

Von: Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag <newsletter@eineweltstadt.berlin>

Datum: 02.05.2018 11:55

An: info@eineweltstadt.berlin

BERPlus! Newsletter zur Entwicklungspolitik in Berlin



Nr. 4 / Mai 2018

Hier findet Ihr die
Webversion



BERPlus!-Newsletter des Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlags (BER)

Liebe Freund*innen des BER,

Entwicklungszusammenarbeit wird immer mehr als Verteidigungspolitik gedacht - die neue Koalition hat die Erhöhung von EZ-Finanzmitteln an einen steigenden Rüstungshaushalt gekoppelt. Wie ist die deutsche Rüstungspolitik aus entwicklungspolitischer Sicht zu bewerten? Das diskutieren wir **beim nächsten Eine Welt Stadt Forum am 9. Mai** mit Katja Keul (abrüstungspolitische Sprecherin von Bündnis 90/ Die Grünen) und Markus Bickel (Autor des Buches „Die Profiteure des Terrors: Wie Deutschland an Kriegen verdient“, 2017). Diskutieren Sie mit!

Ihr Team aus dem BER-Koordinierungsbüro

PS: Sie mögen uns und sind bei Facebook? Dann teilen oder Herzen Sie **unsere Beiträge...**



Inhalt

1. Eine Welt Stadt Forum

- 9. Mai - Eine Welt Stadt Forum: Rüstung und Entwicklungszusammenarbeit

- 6. Juni - Eine Welt Stadt Forum: Globale Soziale Rechte und die SDGs

2. Eine Welt Stadt Berlin

- Ehrung von antikolonialen Widerstand im Afrikanischen Viertel
- Nachlese der entwicklungspolitischen Sprecher*innen
- Erbbaurechtsvertrag für das Eine-Welt-Zentrum unterzeichnet
- Stoppt den Hass! Gegendemo Ende Mai
- Eine Welt Bezirk Friedrichshain: Supawelffest am 9. Juni

3. Berliner Promotor*innen-Programm

- Bis 31. Mai - Ausschreibung zur Förderung von entwicklungspolitischen Promotor*innenstellen
- Berliner Vergabegesetz wird überarbeitet
- Raus aus der Kohle! Boatsdemo "Boat & Coal" am 26. Mai

4. BER-Beratungsangebot

- BER-Workshop zur Vereinsführung und ihren Herausforderungen am 8. Juni

5. Entwicklungspolitischer Veranstaltungskalender



1. Eine Welt Stadt Forum

9. Mai 2018, 17:00 – 19:00 Uhr

**Eine Welt Stadt Forum: Die Entwicklungszusammenarbeit rüstet ab
Diskussionsveranstaltung zu Rüstungspolitik und EZ mit Katja Keul
(MdB, Grüne) und Markus Bickel (Autor)**

in der Braustube des Eine-Welt-Zentrums, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

Für viele Eine Welt-Aktive und Engagierte für eine nachhaltige Entwicklung stehen Friedens- und (Ab-) Rüstungspolitik und das Engagement für globalen Dialog ganz oben auf der Agenda. Deshalb diskutieren wir folgende Fragen: Wie ist die deutsche Rüstungspolitik aus entwicklungspolitischer Sicht zu bewerten? Wie wird sich die Rüstungspolitik in den nächsten Jahren entwickeln? Was können entwicklungspolitische Organisationen gegen die Rüstungspraxis tun? Außerdem stellen wir die **Kampagne „Frieden geht!“** vor – ein Staffellauf für den Frieden der im Mai und Juni 2018 von Oberndorf über Kassel nach Berlin führt. Der BER ist eine der Trägerorganisationen der Kampagne.

[Mehr Infos](#)

6. Juni 2018, 17:00 – 19:00 Uhr

Eine Welt Stadt Forum: Globale Soziale Rechte als alternative Vision der SDGs

in der Braustube des Eine-Welt-Zentrums, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

Eine Diskussion mit Thomas Seibert (Süd- und Südostasien-Referent bei medico international), Bonifaca Mabanza Bambu (Koordinator der Kirchlichen Arbeitsstelle Südliches Afrika, KASA) und Stefanie Kron (Referentin für Internationale Politik und Soziale Bewegungen bei der Rosa-Luxemburg-Stiftung). Auftaktveranstaltung des Projekts "Recht haben. Globale Soziale Rechte und die Sustainable Development Goals (SDGs)" der Rosa Luxemburg-Stiftung und des Berliner Entwicklungspolitischen Ratschlags (BER).

[Mehr Infos](#)

Außerdem 16. Mai 2018, 19:00 – 21:00 Uhr

Eine Welt Stadt Forum: Fachgespräch mit Gabi Weber (MdB, SPD) zu den SDGs in Deutschland

in der Braustube des Eine-Welt-Zentrums, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

+++++

2. Neues aus der Eine Welt Stadt Berlin

Ehrung von antikolonialen Widerstand im Afrikanischen Viertel

Es ist vollbracht! Nach 15 Jahren harter zivilgesellschaftlicher Arbeit von Schwarzen und afrikanischen Communities sowie entwicklungspolitischen Gruppen wird bald der Widerstand gegen den Kolonialismus im Afrikanischen Viertel im Wedding geehrt. Das May Ayim Ufer in Kreuzberg bekommt nun gute Gesellschaft von der Cornelius-Frederiks-Straße, der Anna-Mungunda-Straße, der Maji-Maji-Allee und dem Bell-Platz.

[Link zum Beschluss](#)

Nachlese zum Eine Welt Stadt Forum mit den entwicklungspolitischen Sprecher*innen der Parteien im Bundestag am 18. April 2018

Noch sind sich alle einig: Es muss mehr Geld für Entwicklungspolitik geben, es braucht ein Mahnmal für die Opfer des deutschen Kolonialismus, eine stärkere Kontrolle deutscher Rüstungsexporte und effektivere Maßnahmen zum Klimaschutz. Besonders das Eine Welt-Promotor*innenprogramm soll künftig erheblich mehr gefördert, am Besten sollte jede Schule zum Globalen Lernen verpflichtet werden, sagt Gabi Weber von der SPD. Das Forum mit Gabi Weber (SPD), Olaf in der Beek (FDP), Helin Evrim Sommer (Die Linke) und Ottmar von Holtz (Bündnis 90/ Die Grünen) war ein gelungener Diskussionsauftakt zwischen Zivilgesellschaft und Politik in der beginnenden Legislatur. Wir bleiben dran!

[Artikel im neuen deutschland dazu](#)

Erbbaurechtsvertrag für das Eine-Welt-Zentrum unterzeichnet

Ende März hat die Berlin Global Village gGmbH den Erbbaurechtsvertrag mit der Terra Libra Immobilien GmbH (100-prozentige Tochter der Stiftung Edith Maryon) über zwei

Verwaltungsgebäude Am Sudhaus 2 auf dem VOLLGUT-Areal in Berlin-Neukölln unterzeichnet. Das Land Berlin hatte kurz zuvor drei Millionen Euro als Investitionszuschuss bewilligt. Diese stellen das benötigte Eigenkapital für ein Darlehen dar, mit dem Kauf und alle Baumaßnahmen bis zur Eröffnung des Eine-Welt-Zentrums im Herbst 2020 finanziert werden.

[Mehr Infos](#)

Stoppt den Hass! Gegendemo Ende Mai

Voraussichtlich für den 27. Mai plant die AfD eine Großdemonstration mit ca. 10.000 Teilnehmer*innen in Berlin. Die AfD steht für eine rassistische Politik, sie stellt die Menschenrechte für alle in Frage und ist damit eine Bedrohung für die Demokratie. Entwicklungspolitik steht für eine vielfältige und offene Gesellschaft, sie zielt auf Globale Gerechtigkeit für alle. Aus diesem Grund positioniert sich der BER klar gegen die Demonstration und hat sich dem zivilgesellschaftlichen Gegenbündnis "[Stoppt den Hass](#)" angeschlossen und ruft zur Unterzeichnung des Aufrufs auf.

[Mehr Infos](#)

Eine Welt Bezirk Friedrichshain: Supaweltfest am 9. Juni

Rund um den Traveplatz wird das Weltfest von SONED in Kooperation mit dem Supamolly stattfinden. Unter dem Motto „Deutschland, ein Entwicklungsland?“ werden Gestaltungsmöglichkeiten für eine nachhaltige und gerechte Gesellschaft vorgestellt. Außerdem: Musik auf zwei Bühnen • Spielaktionen für Kinder • im Supamolly weiter diskutieren und feiern.

[Mehr Infos](#)

+++++

3. Berliner Promotor*innen-Programm

Neun [Berliner Eine-Welt-Promotor*innen](#) setzen sich für die Eine Welt Stadt Berlin ein und unterstützen Menschen in ihrem entwicklungspolitischen Engagement. Das Programm wird vom BER koordiniert und von der Stiftung Nord-Süd-Brücken verwaltet.

[Bis 31. Mai bewerben: Berlin entwickeln zur Eine Welt Stadt Berlin Ausschreibung zur Förderung von entwicklungspolitischen Promotor*innenstellen in Berlin \(2019 – 2021\)](#)

Die Stiftung Nord-Süd-Brücken (SNSB) und der Berliner Entwicklungspolitische Ratschlag (BER) suchen Berliner Trägervereine für Promotor*innen (30h/ Woche) der entwicklungspolitischen Inlandsarbeit zu den folgenden Schwerpunktthemen:

- Zukunftsfähiges Wirtschaften
- Klima- und Ressourcengerechtigkeit
- Stärkung der migrantischen Zivilgesellschaft
- Globales Lernen
- Dekolonisierung und Antirassismus
- Kommunale Entwicklungspolitik

Die Eine Welt Stadt Berlin ist eine [Vision einer nachhaltigen Stadt in einer gerechten Welt](#). An dieser Vision arbeiten die Promotor*innen gemeinsam mit dem Land Berlin, dem BER, den Organisationen in der Stadt und engagierten Berliner*innen. Sie denken

Landesentwicklungspolitik neu: Weg von der Entwicklung anderer, hin zu einer Veränderung unserer Stadt. Die [Eine Welt Stadt Berlin](#) ist eine Vision einer nachhaltigen Stadt in einer gerechten Welt. An dieser Vision arbeiten die Promotor*innen gemeinsam mit dem Land Berlin, dem BER, den Organisationen in der Stadt und engagierten Berliner*innen. Sie denken Landesentwicklungspolitik neu: Weg von der Entwicklung anderer, hin zu einer Veränderung der Stadt.

[Hier geht es zur Ausschreibung](#)

[Informationen zum Berliner Promotor*innen-Programm](#)

Berliner Vergabegesetz wird überarbeitet

Die Berliner Landesregierung wird das Berliner Vergabegesetz überarbeiten. Das FAIRgabe-Bündnis und die [Promotorin für faires und nachhaltiges Wirtschaften Julia Otten \(Germanwatch\)](#) begleiten den Prozess und setzen sich für eine ambitionierte Verankerung von sozialen und ökologischen Kriterien ein. Zu diesem Anlass fand am 15. Februar eine Konferenz von WEED e.V. und dem FAIRgabe-Bündnis statt. Infos zur Positionierung des FAIRgabe-Bündnisses und zur Kampagne Fairbesser Berlin von WEED und der CIR gibt es hier: www.fairgabe.berlin

Raus aus der Kohle! Boatsdemo "Boat & Coal" am 26. Mai

Sulfate in der Spree, Menschenrechtsverletzungen in Kolumbien: Die [Promotorin Anna Schüler \(Powershift\)](#) kümmert sich um Klima- und Ressourcengerechtigkeit in Berlin. Um die Situation der Menschen in den Abbaugebieten, vor allem im Globalen Süden, zu verbessern, muss Berlin aus der Kohlenutzung aussteigen. Dafür organisiert sie gemeinsam mit dem Bündnis Kohleausstieg Berlin die Boatsdemonstration "Boat & Coal" am 26. Mai vor dem Heizkraftwerk Moabit.

[Mehr Infos](#)

+++++

4. BER-Beratungsangebot

Haben Sie Fragen rund um Fördermittel, Öffentlichkeitsarbeit oder Organisationsentwicklung? Dann wenden Sie sich an die Promotorin beim BER, Jenny Petzold (030/41935406, petzold@eineweltstadt.berlin). Fragen zu Vereinsführung, Finanzen und Rechtliches beantwortet Ihnen Pia Heuer (030/41 935 406, heuer@eineweltstadt.berlin).

Mehr Infos zu unserem Beratungsangebot finden Sie auf unserer [Homepage](#).

8. Juni 2018, 10:00 bis 14:00 Uhr Workshop: Mut zur Verantwortung – Vereinsführung und ihre Herausforderungen

in der Braustube des Eine-Welt-Zentrums, Am Sudhaus 2, 12053 Berlin

Sie sind Geschäftsführer*in, Vorstandsmitglied oder in der Teamleitung? Diese Aufgaben bringen eine große Verantwortung mit sich, die Herausforderungen sind oftmals nur schwer mit anderen Mitarbeiter*innen zu besprechen. Führungsrollen in Vereinen sind oft unklar definiert und strukturell schlecht ausgestattet; Führungskräfte werden häufig mit der Erwartung konfrontiert, die Dinge zum Besseren zu wenden, während gleichzeitig Führung an sich in Frage gestellt wird. Wie kann ich vor diesem Hintergrund glaubwürdig

und wirksam agieren? Referent: Georg Rohde

Verbindliche Anmeldung bis zum 28. Mai 2018 unter projekt@eineweltstadt.berlin
Pro Workshop und Teilnehmer*in (inkl. weiterer Beratung) fallen 25 Euro (BER-Mitglieder)
bzw. 50 Euro (externe NRO) Gebühr an.

Der Workshop ist Teil der **BER-Qualifizierungsreihe "Ich brauch' Struktur 2018"**: In der Reihe lernt man, wie entwicklungspolitisches Engagement besser strukturiert werden kann.



5. Entwicklungspolitischer Veranstungskalender für Berlin

Veranstaltungen aus dem BER-Veranstungskalender
vom 2. Mai bis 14. Juni 2018

Alle Veranstaltungen könnt Ihr ebenfalls auf der [BER-Homepage](#) nachlesen.
Euer Event ist noch nicht dabei? Dann loggt Euch mit Euren Zugangsdaten in den
[internen Bereich](#) ein und tragt sie ein. Daten weg? Bitte im Koordinierungsbüro melden!

03.05.2018 08:30 EPIZ e.V.

Schüler_innen-Kongress: Zukunft in Bewegung

Der Schüler_innen-Kongress zu den Sustainable Development Goals stellt die Zukunft der Jugendlichen in den Mittelpunkt. Mit Theater, Workshops und weiteren spannenden Formaten setzen die Jugendlichen Zeichen für eine nachhaltige Zukunft.

04.05.2018 17:30 WFD Weltfriedensdienst e.V.

KOMPASS #6 Launch: Migration anders denken

Jede Wanderungsbewegung hat ihre ganz eigene Geschichte. Zwölf Beiträge unserer SüdpartnerInnen in Afrika, Südamerika und Asien werfen ein neues Licht auf die unterschiedlichen Facetten von Migration.

07.05.2018 10:00 KATE Kontaktstelle für Umwelt und Entwicklung e.V.

Klimafrühstück im außerschulischen Kontext

Multiplikator*innen-Fortbildung zum Klimafrühstück in der außerschulischen Bildungsarbeit, Erweiterung unseres Angebots zum Klimafrühstück, dass wir bereits seit langer Zeit in Kitas und Schulen durchführen.

07.05.2018 20:00 SONED e.V. Southern Networks for Environment and Development

Weltküche mit Entwicklungspolitischem Nachtisch: Film ‚white charity‘ Schwarzsein & Weißsein auf Spendenplakaten

09.05.2018 17:00 Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag

Eine Welt Stadt Forum: Die Entwicklungszusammenarbeit rüstet ab

Diskussionsveranstaltung zu Rüstungspolitik und Entwicklungszusammenarbeit mit Katja Keul (Mitglied des Bundestages und dort abrüstungspolitische Sprecherin von Bündnis 90/ Die Grünen) und Markus Bickel (freier Journalist und Autor).

13.05.2018 14:00 grenzgänger | forschung und training im Netzwerk Migration in Europa

Offener Stadtrundgang: Migration und Entwicklung

Was bedeuten die Begriffe „Gastarbeiter“, „Migrationshintergrund“ und „Ausländer“ und wie sind diese mit Neukölln und seiner Geschichte verbunden? Der Rundgang regt zur kritischen Auseinandersetzung mit "Migration" und den damit verbundenen persönlichen, sozialen, wirtschaftlichen und globalen Entwicklungen an.

14.05.2018 09:00 finep e.V.

Workshop: Projektmanagement: Monitoring und Evaluation

Sie möchten Ihr Projekt so konzipieren, dass sie auf Abweichungen rasch flexibel reagieren und überprüfen können, ob das Projekt auf einem erfolgreichen Weg ist? In der finep akademie erwerben und erweitern Sie das dafür notwendige Know-how.

14.05.2018 15:00 Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag

BER-InfoPool: Datensalat leicht verdaulich

Mit diesem Seminar erhalten die Teilnehmer*innen einen Überblick wie sie ein vereinsspezifisches Datenschutz-Management-System entwickeln, implementieren und anwenden.

14.05.2018 20:00 SONED e.V. Southern Networks for Environment and Development

Weltküche mit Entwicklungspolitischem Nachtisch: Brasilien in Not. Wassermangel am Amazonas.

Brasilien leidet an der schlimmsten Wasserkrise seiner Geschichte. makro macht sich auf die Suche nach den Ursachen.

16.05.2018 09:30 Seminar für Ländliche Entwicklung (SLE)

Entwicklungspolitische Diskussionstage (EPDT) 2018

Ein Austausch zwischen Entwicklungspolitik, entwicklungspolitischer Praxis, Wissenschaft und Privatwirtschaft.

16.05.2018 19:00 Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag

Eine Welt Stadt Forum: Fachgespräch mit Gabi Weber (MdB, SPD) zu den SDGs in Deutschland

Mit der Agenda 2030 verpflichtet sich die Staatengemeinschaft gemeinsam die Defizite in der nachhaltigen Entwicklung zu beseitigen. Damit sind auch die Länder des Nordens in der Pflicht, Verantwortung für die Lebensgrundlagen zu übernehmen. Wie werden diese Perspektiven in der deutschen Entwicklungspolitik der Großen Koalition berücksichtigt?

17.05.2018 19:00 Oikocredit Förderkreis Nordost e.V.

Gutes Geld trifft Goldrausch

Wie können Mikrokredite das unternehmerische Handeln von Frauen unterstützen? Was sind Unterschiede der Mikrofinanzierung von Menschen im Globalen Süden und in Metropolen wie Berlin? Veranstaltung mit Ines Hecker, Mikrokreditberaterin von Goldrausch, sowie Karl Hildebrandt, Geschäftsführer im Oikocredit Förderkreis Nordost.

24.05.2018 17:00 CAREA e.V.

Workshop: Menschenrechtsbeobachtung in Chiapas/Mexiko

Methodisch vielfältig werden Themen behandelt wie Geschichte & Politik Mexikos, Menschenrechte, Situation in Chiapas, zapatist. Aufstand, Aufgaben von Beobachter*innen, kritische Auseinandersetzung mit der eigenen Perspektive und Öffentlichkeitsarbeit.

24.05.2018 17:00 grenzgänger | forschung und training im Netzwerk Migration in Europa

Offener Stadtrundgang: Jenseits von Platte und Plattitüden

Lichtenberg – ein Ort der Vielfalt? Ein von Migration geprägter Bezirk? In der Öffentlichkeit selten so dargestellt ist jedoch besonders der gleichnamige Ortsteil von diversen Zuwanderungsgruppen und ihren Geschichten geprägt.

25.05.2018 15:00 und 04.06.2018 10:00
Gesellschaft für Humanistische Fotografie (GfHF) e.V.

Fortbildung für Lehrende zur Medienkompetenz

Das Projekt „Medienkompetenz stärken“ möchte die Medienkompetenz von SchülerInnen und Lehrenden mithilfe von Workshops und pädagogisch begleiteten Ausstellungsbesuchen stärken.

06.06.2018 17:00 Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag

EWSF: Globale Soziale Rechte als alternative Vision der SDGs

Auftaktveranstaltung des Projekts "Recht haben. Globale Soziale Rechte und die Sustainable Development Goals (SDGs)". Eine Diskussion mit Thomas Seibert (medico international), Bonifaca Mabanza Bambu (KASA) und Stefanie Kron (Rosa-Luxemburg-Stiftung).

08.06.2018 10:00 Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag

Workshop: Ich brauch' Struktur! 2018: Vereinsführung und ihre Herausforderungen

Du bist Geschäftsführer*in, Vorstandsmitglied oder in der Teamleitung? Diese Aufgaben bringen eine große Verantwortung mit sich. Dieser Workshop soll Euch die Möglichkeit zu freiem Austausch und zur Reflexion der eigenen Arbeit geben.

09.06.2018 14:00 SONED e.V. Southern Networks for Environment and Development

Supaweltfest am Traveplatz

Unter dem Motto „Deutschland, ein Entwicklungsland?“ werden verschiedene Vereine, Projekte und Initiativen Gestaltungsmöglichkeiten für eine nachhaltige und gerechte Gesellschaft vorstellen. Die Infostände werden durch musikalische Unterhaltung und Kleinkunst ergänzt.

14.06.2018 10:00 Berliner Entwicklungspolitischer Ratschlag

Ich brauch' Struktur! 2018: Wissensmanagement in der NRO

Wie kann ich die Teamarbeit strukturieren und Wissen weitergeben? Im Workshop lernt

Ihr Methoden des Wissensmanagements kennen und erarbeitet eigene Lösungen.

[Link zum Impressum](#)

Hinweise zur Datennutzung:

Wir nutzen Ihre Daten für die Versendung unseres BERPlus!-Newsletters. Dafür verwenden wir das Programm newsletter2go, das auch Statistiken über Nutzungsverhalten (Öffnungen, Klicks) anlegt. Wir geben die Daten nicht an Dritte weiter. Wenn Sie dieser Nutzung widersprechen wollen, müssen Sie (leider) den Newsletter hier abbestellen.

So erreicht man uns ganz schnell: [030/42 851 587](tel:03042851587)